



NIEDERSCHRIFT

7. Sitzung des Ausschusses für Immobilien und Energie der Stadt Weiterstadt

10. Legislaturperiode 2016/2021

am	6. Mai 2019
im	Rathaus, Riedbahnstraße 6, Sitzungsraum Verneuil sur Seine
Beginn	19:00 Uhr
Ende	19:30 Uhr

Anwesende:

SPD-Fraktion

Ackermann, Klaus
Mikloss, Boris
Salzer, Risto, Dr.
Stein, Reinhold

CDU-Fraktion

Brunner, Bernd
Tillmann, Ursel

ALW-Fraktion

Amend, Heinz Günther
Geertz, Matthias

FWW-Fraktion

Moczygemba, Eugen

Präsidium

Stadtverordnetenversammlung

Dittrich, Manfred
Fischer, Wilhelm

Magistrat

Berger, Manfred
Fischer, Willi
Hasenauer, Josef
Merlau, Günter
Möller, Ralf
Pohl, Edgar
Reitz-Gottschall, Angelika
Spätling-Slomka, Dorothea
Thalheimer, Werner

Seniorenbeirat

Jacob, Dieter

Ausländerbeirat

Pennisi-Maniaci, Rosa

Ehrenamtlicher

Behindertenbeauftragter

Blättler, Peter

Schriftführung

Stark, Rüdiger

Verwaltung

Krug von Nidda, Ariane
Wesp, Frank
Zettel, Annette

Der Vorsitzende des Ausschusses für Immobilien und Energie, Reinhold Stein, eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Einladungen fristgerecht und ordnungsgemäß ergangen sind (§§ 56 und 58 HGO), die Sitzung öffentlich bekannt gemacht wurde (§ 58 HGO) und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Folgende Tagesordnung wird festgestellt:

		Drucksache
1.	Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Immobilien und Energie vom 25. Februar 2019	
2.	Berichtswesen, Bericht des FB V - Immobilienmanagement, 1. Quartal 2019	10/0740/1

Tagesordnungspunkt 1

Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Immobilien und Energie vom 25. Februar 2019

Einwendungen gegen die Niederschrift werden nicht erhoben. Die Niederschrift gilt als festgestellt.

Tagesordnungspunkt 2

Berichtswesen, Bericht des FB V - Immobilienmanagement, 1. Quartal 2019

Drucksache: 10/0740/1

Der Magistrat hat gemäß § 11 der Geschäftsordnung die Drucksache direkt an den Ausschuss für Immobilien und Energie weitergeleitet.

Im Laufe der Beratungen werden vom Ausschuss für künftige Berichte folgende Ergänzungswünsche geäußert:

1. Das zeitliche Ziel bei Großprojekten ab einer Bausumme von 500.000,00 € soll in einer separaten Spalte ausgewiesen werden.
2. Die Überschrift der Spalte drei „Plan 2019“ ist zu ergänzen um die Formulierung „zuzüglich übertragene Mittel“.
3. Bei Maßnahmen, die auf einen Versicherungsschaden zurückzuführen sind, ist im Bericht zu erläutern, ob und in welcher Höhe die Kosten über die jeweilige Versicherung abgewickelt wurden.

Bürgermeister Möller sicherte zu, dass bei künftigen Berichten diese Ergänzungswünsche berücksichtigt werden.

Bei dem Projekt Neubau Kita Turmstraße 21 sollte hinsichtlich der Nachbarschaftsrechte die geplante Grenzbebauung im Protokoll erläutert werden.

Hierzu wird wie folgt Stellung genommen:

Am 27. Februar 2018 wurde bei der Bauaufsicht durch den FB III - Bauamt eine Anfrage zur Bebauung der Grundstücksgrenze zwischen Flurstück 386/2 und 384/4 gestellt. Der Vorgang wurde mit Aktenzeichen 411/18/AD im Rahmen der Dienstagsrunde diskutiert. Nach Beurteilung der Bauaufsicht fügt sich die Grenzbebauung nach § 34 BauGB in die Eigenart der näheren Umgebung ein, zumal das Bestandsgebäude auch schon auf der Grenze steht. Wie schon das Bestandsgebäude, so wird auch der Neubau max. zweigeschossig ausgeführt, so dass es in Bezug auf Sichtbeeinträchtigung und Verschattung keine Änderung geben wird, siehe auch § 6, Abs. 12, Nr. 4 HBO: „Bei rechtmäßig errichteten Gebäuden, die die erforderliche Tiefe der Abstandsfläche gegenüber Nachbargrenzen nicht einhalten, sind zulässig: Pkt. 4. die Neuerrichtung eines gleichartigen Gebäudes an gleicher Stelle“.

Darüber hinaus hat der Fachbereich V mit den betroffenen Nachbarn hierüber ein Gespräch geführt. Beide Nachbarn haben erklärt, dass sie mit einer Grenzbebauung einverstanden sind und diese sogar begrüßen.

Der Ausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgende Beschlussfassung:

Der Bericht des Fachbereichs V - Immobilienmanagement aus dem ersten Quartal des Jahres 2019 wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Reinhold Stein
Vorsitzender

Rüdiger Stark
Schriftführung